

BLADEcontrol®

Rotorblattüberwachung für Windenergieanlagen

Transport und Lagerung



BLADEcontrol® und Montagehilfsstoffe transportieren

- Verwenden Sie zum Transport ausschließlich stabile Kisten oder Versandkartons.
- Vermeiden Sie beim Transport Schläge auf die Systembestandteile von BLADEcontrol® sowie dessen Anbauteile.

Transport

Bedingungen für Transport der BLADEcontrol®-Komponenten

Temperatur	-40...85 °C
Relative Luftfeuchte	5...100 %
Klimaklasse	2K3 nach IEC 721
Betauung	zulässig
Vereisung	zulässig
Schockprüfung außer Betrieb nach EN 60068-2-27	Halbsinus in 3 Achsen: 10 g / 11 ms

Bedingungen für Transport von Sikaflex 292i

Temperatur	-30...45 °C
Betauung der Behälter	zulässig
Vereisung der Behälter	zulässig

BLADEcontrol®
CONDITION MONITORING SYSTEM

BLADEcontrol® und Montagehilfsstoffe lagern

- Die Lagerung von BLADEcontrol® im Freien ist generell nicht zulässig!

Lagerung

Bedingungen für Lagerung der BLADEcontrol®-Komponenten

Temperatur	-20...60 °C (-40...85 °C für Sensoren BCA4*)
Relative Luftfeuchte	5...100 %
Betauung (auf Verpackung)	zulässig
Vereisung	zulässig

Hinweis:

Die Verpackungen sind nicht wasserdicht.
Lagerung nur in trockener Umgebung.

Bedingungen für Lagerung von Sikaflex 292i

Temperatur	-25...35 °C
Betauung der Behälter	zulässig
Vereisung der Behälter	zulässig
Lagerbeständigkeit	10 Monate ab Auslieferung

Hinweis:

Sikaflex 292i darf ausschließlich in den Originalbehältern gelagert werden. Lagerung in kühler, trockener Umgebung, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt. Die lokalen Bestimmungen sind einzuhalten.

Weidmüller Monitoring Systems GmbH
Else-Sander-Straße 8
01099 Dresden, Germany
T +49 351 213 916-50
F +49 351 213 916-55
Monitoring.Systems@weidmueller.de
www.weidmueller-monitoring-systems.de

Ihren lokalen Weidmüller Ansprechpartner
finden Sie im Internet unter:
www.weidmueller.de/standorte

BLADEcontrol®

Rotorblattüberwachung für Windenergieanlagen

Technische Daten

Technische Daten

Schutzart	ECU V5.1 und höher	n.a.
	HMU V2.7 und höher	IP66 gemäß EN 60529
	BCA4*	IP67 gemäß EN 60529
Umgebungstemperatur - betriebsfähig	ECU V5.1 und höher	-30...65 °C
	HMU V2.7 und höher	-30...65 °C
	BCA4*	-30...65 °C
Umgebungstemperatur - aktiv, jedoch ohne Betrieb	ECU V5.1 und höher	-40...70 °C
	HMU V2.7 und höher	-40...70 °C
	BCA4*	-40...85 °C
Umgebungstemperatur - passiv oder Lagerung	ECU V5.1 und höher	-20...60 °C
	HMU V2.7 und höher	-20...60 °C
	BCA4*	-40...85 °C
Relative Luftfeuchte	ECU V5.1 und höher	5... 95 %
	HMU V2.7 und höher	5...100 %
	BCA4*	5...100 %
Korrosionsklasse	ECU V5.1 und höher	n.a.
	HMU V2.7 und höher	C3 gemäß EN ISO 12944
	BCA4*	C4 gemäß EN ISO 12944
Max. Höhe für Betrieb	ECU V5.1 und höher	3.200 m
	HMU V2.7 und höher	4.000 m
	BCA4*	4.000 m
Spannungsversorgung	ECU V5.1 und höher	24 V DC +/- 20 %
	HMU V2.7 und höher	24 V DC +/- 20 %
Leistungsaufnahme - typisch	ECU V5.1 und höher	≤ 17 W (@24 V DC) typisch
		≤ 60 W (@24 V DC) maximal <120 ms
		≤ 60 W (@24 V DC) Kaltstart @< -20 °C für <3 min
	HMU V2.7	≤ 12 W (@24 V DC)
	BCA4*	≤ 50 mW
Gewicht	ECU V5.1 und höher	1,140 (+/- 0,050) kg
	HMU V2.7	7,10 (+/- 0,10) kg
	BCA401b Nabensensor	0,165 (+/- 0,010) kg
	BCA403b Blattsensor	0,190 (+/- 0,010) kg
	(optional) BCA423 Isolierter Blattsensor mit Kabel	0,920 (+/- 0,050) kg + 0,32 (+/- 0,050) kg/m
Maße und Eigenschaften	BSC101* Sensorkabel	0,060 (+/- 0,050) kg/m
	ECU V5.1 und höher	Gehäuse: Aluminium mit Kühlrippen
		Maße: 190x140x60 mm (inkl. Anschlüsse)
	HMU V2.7	Gehäuse: 1,25 mm Stahlblech, pulverbeschichtet
		Maße: 500x230x125 mm
	BCA40*	Gehäuse: 2 mm Aluminiumdruckguss
		Maße: 77x50x31 mm
	BSC101* Sensorkabel	4xAWG22 geschirmt, 1,5 mm PUR ummantelt
		Maße: Ø7,0 (+0,2/-0,2) mm
Hinweis:	BCA*, wobei * die Variante und/oder Konfiguration angibt, die von der jeweiligen Turbine und/oder vom Systemtyp abhängig ist.	